

**Zeitschrift:** Die Frau in der Schweiz: illustriertes Jahrbuch für Frauen-Bestrebungen  
**Herausgeber:** [s.n.]  
**Band:** - (1931)  
**Heft:** [3-4]  
  
**Rubrik:** August : Erntemonat 1931 : 31 Tage

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 24.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

## Vergeistigung, Beseelung, Form.

Geist, Dein Geist präge sich aus in allem, was Du besitzt und tust. «Zeige mir Deine Wohnung, und ich werde Dir sagen, was Du bist». Nicht der Aufwand tut es, sondern die Pflege, nicht der Ankauf, sondern der seelische Erwerb, die Innigkeit der Beziehungen zwischen der steten, dauernden, nie erlahmenden Fest-tätigkeit Deines Geistes zu den Dingen des Alltags. Die Gegenwart gebe Dir ihre Formen, der Gegenwart gebe die Form.

*Wilh. v. Debschitz.*

## Ereignisse in der Familie

Die Natur hat dem Menschen das wunderbare Gefühl der Liebe gegeben, nicht nur zur Fortsetzung der Gat-tung, sondern auch zur Veredelung, zur Heiligung und Erhaltung seines eigenen Ich. Wird nicht der Mensch besser, geistreicher, lebhafter, elastischer, gesunder und schöner durch die Liebe?

*Heinrich Lhotzky: Das Buch der Ehe.*

# August

Erntemonat 1931

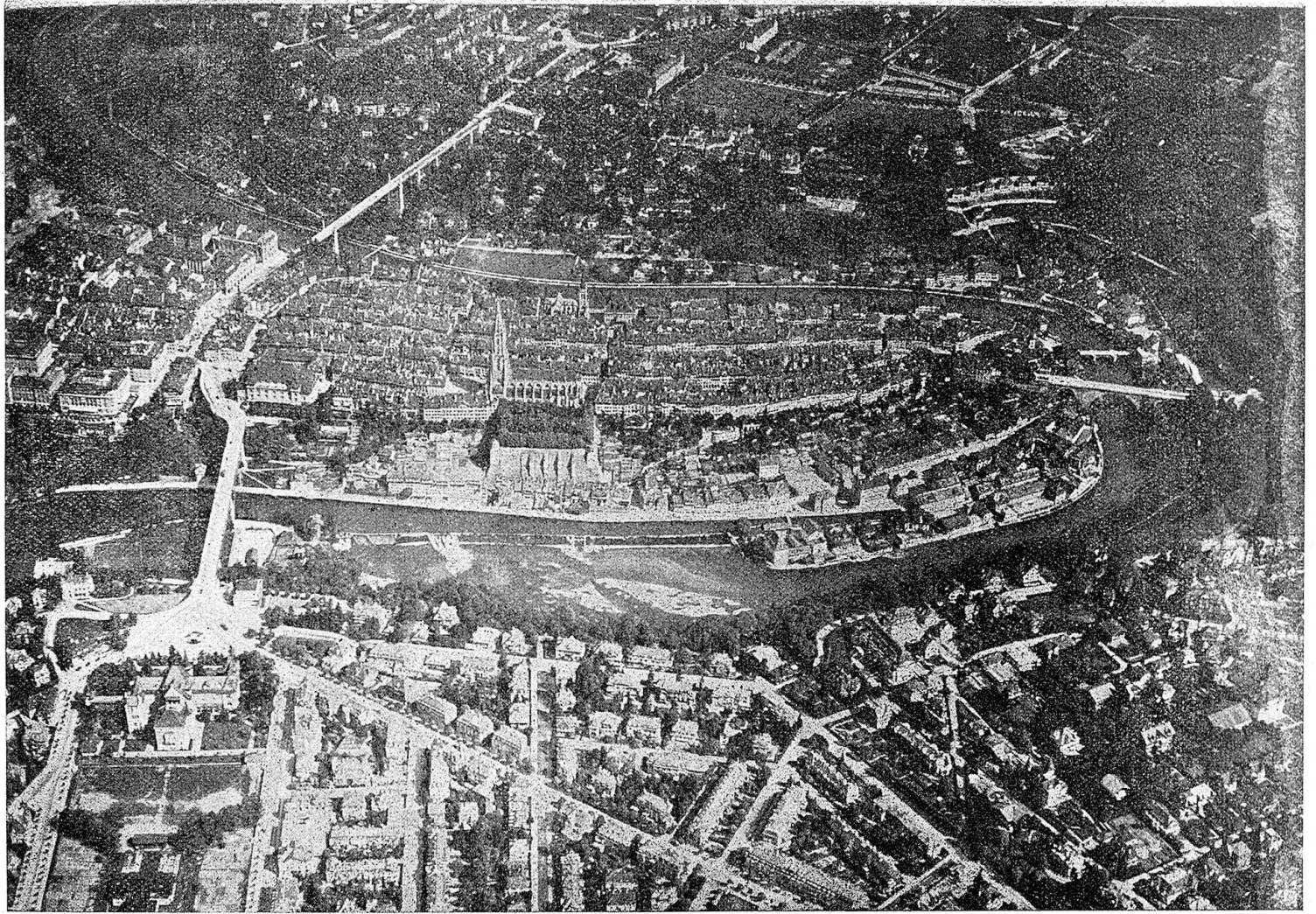
31 Tage

1 Samstag	Petrus i. Bd.
2 Sonntag	Gustav
3 Montag	August
4 Dienstag	Dominik
5 Mittwoch	Oswald
6 Donnerstag	Sixtus, Emil
7 Freitag	Afra, Zig.
8 Samstag	Emilie
9 Sonntag	Romanus
10 Montag	Laurentius
11 Dienstag	Gottlieb
12 Mittwoch	Klara, Adele
13 Donnerstag	Hippolytus
14 Freitag	Samuel
15 Samstag	<i>Maria H'fahrt</i>
16 Sonntag	Ferdinand
17 Montag	Romulus
18 Dienstag	Benjamin
19 Mittwoch	Sebaldus
20 Donnerstag	Bernhard
21 Freitag	Ernestine
22 Samstag	Adolph
23 Sonntag	Zachäus
24 Montag	Bartholomäus
25 Dienstag	Ludwig
26 Mittwoch	Mathilde
27 Donnerstag	Hundst.-Ende
28 Freitag	Hartwig
29 Samstag	Johannes Enth.
30 Sonntag	Felix Priest.
31 Montag	Rebecca

### Feiner Mandelpudding.

Man löst 15 Gramm Agar-Pflanzengelatine (anstatt tierische Gelatine) in einem Liter Wasser auf, nimmt die Masse vom Feuer und vermischt sie mit 3 bis 4 Esslöffeln NUXO-Mandelpurée das man sorgfältig in wenig kaltem Wasser angerührt hat. Süssen mit Rohrzucker. Die Masse mit etwas gehackten Mandeln vermengen und in Formen giessen, die man nach dem Erkalten stürzt. Servieren mit dickflüssiger Mandelmilchsauce (aus angerührtem Mandelpurée, gewürzt mit Vanillepulver, Schokoladepulver oder abgeriebener Citronenschale.)

**Nuxowerk** J. Kläsi, Rapperswil (St. Gallen)



Mit dem Flugzeug 500 m über Bern

## Vom Menschen.

Der starke Mensch verzeiht sich jede Torheit, wenn sie ihn innerlich gefördert hat, weil er ihren Folgen tapfer standhielt. Was man sich nie verzeiht, sind die Unterlassungssünden, die kleinliche Vorsicht, wenn man etwas Grosses hätte erleben können, dem man feige ausgewichen ist.

*Isolde Kurz.*

## Photo-Haus A. Baumann Bern

RYFFLIGÄSSCHEN - EINGANG SPITALGASSE 30

**Photo-Arbeiten** jed. Art / Fachmännische, gewissenhafte Ausführung aller  
**Amateur-Arbeiten** / 10 % Rabatt / Filme / Platten / Apparate / Artikel